

# Vorwort

Die Lehrinhalte im Rahmen der Ausbildung zum Facharzt für Augenheilkunde sind umfassend. In der heutigen Weiterbildungslandschaft kann in Deutschland nach 5 Jahren Ausbildung im Rahmen eines Facharztgesprächs, welches von den Landesärztekammern organisiert und durchgeführt wird, und in dem die Inhalte der Weiterbildungsordnung abgefragt werden, der Facharzt für Augenheilkunde erlangt werden.

Darüber hinaus kann mit dem Examen des European Boards of Ophthalmology (EBO-Examen) der Europäische Facharztstitel (Fellow of the European Board of Ophthalmology) erworben werden.

Mit dem vorliegenden „Intensivkurs“ zur Weiterbildung (Essentials Augenheilkunde) wollen wir eine Hilfestellung für die Weiterbildungszeit in der Augenheilkunde bieten. Dieses Buch ermöglicht in der täglichen Routine den schnellen Zugriff auf allgemein anerkannte Diagnostik- und Therapiestandards sowie auf aktuelle Klassifikationen von Erkrankungen des Faches Augenheilkunde. Außerdem kann der/die Weiterbildungsassistent/in in der Vorbereitungsphase auf die Facharztprüfung Kenntnisse rekapitulieren und mögliche Wissenslücken schließen.

Dieses Buch möchte Sie in die Lage versetzen, die Augenheilkunde zu verstehen und so selbstständig Entscheidungen zu treffen und nicht nur Fakten auswendig zu lernen.

Es will eine fundierte Wissensquelle und eine didaktische Basis für ein schnelllebiges Fach im besten Sinne sein.

Bei der Gestaltung des Buches wurde darauf geachtet, dass das derzeit anerkannte Wissen im Fach Augenheilkunde in didaktisch klarer und einprägsamer Form wiedergegeben ist. Eine einheitliche Gliederung mit schnell fassbaren, stichwortartigen Informationen, die einen bewältigbaren Zugang zur Fülle des Stoffes schafft und den Lerneffekt begünstigt, wurde angestrebt, jedoch wurde auch darauf Wert gelegt, den Autoren der einzelnen Kapitel die Freiheit zu lassen, ihre Kapitel so darzustellen, wie sie es für den Leser am besten halten.

Die Kapitel wurden von Autoren und Arbeitsgruppen gestaltet, die sich national und international einer hohen Expertise und Anerkennung in den jeweiligen Schwerpunkten erfreuen. Auf diese Weise konnte sichergestellt werden, dass sowohl anerkanntes evidenzbasiertes Fachwissen als auch die Erfahrung bei der Umsetzung dieser Wissensinhalte in der klinischen Routine einbezogen wurden.

Allen Autoren, die sich intensiv mit der Erarbeitung ihrer Lehrinhalte befasst haben, sei an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Für die Bereitschaft und das Risiko bei einer Erstauflage als Autor teilzunehmen, gebührt jedem Einzelnen unsere Anerkennung.

Den Leserinnen und Lesern wünschen wir viel Erfolg, aber auch Freude bei der Examensvorbereitung.

Ulm, Frühjahr 2015  
Gerhard und Gabriele Lang